

Kurrentschrift

Minuskeln

a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
<i>a</i>	<i>b</i>	<i>c</i>	<i>d</i>	<i>e</i>	<i>f</i>	<i>g</i>	<i>h</i>	<i>i</i>	<i>j</i>	<i>k</i>	<i>l</i>	<i>m</i>
n	o	p	q	r	s	t	u	v	w	x	y	z
<i>n</i>	<i>o</i>	<i>p</i>	<i>q</i>	<i>r</i>	<i>s</i>	<i>t</i>	<i>u</i>	<i>v</i>	<i>w</i>	<i>x</i>	<i>y</i>	<i>z</i>

Umlaute

ä	ö	ü
<i>ä</i>	<i>ö</i>	<i>ü</i>

Majuskeln

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
<i>A</i>	<i>B</i>	<i>C</i>	<i>D</i>	<i>E</i>	<i>F</i>	<i>G</i>	<i>H</i>	<i>I</i>	<i>J</i>	<i>K</i>	<i>L</i>	<i>M</i>
N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
<i>N</i>	<i>O</i>	<i>P</i>	<i>Q</i>	<i>R</i>	<i>S</i>	<i>T</i>	<i>U</i>	<i>V</i>	<i>W</i>	<i>X</i>	<i>Y</i>	<i>Z</i>

Umlaute

Ä	Ö	Ü
<i>Ä</i>	<i>Ö</i>	<i>Ü</i>

Schreibkonventionen und Sonderzeichen

mm	nn	ch	ck	tz	st	ß	ss
<i>mm</i>	<i>nn</i>	<i>ch</i>	<i>ck</i>	<i>tz</i>	<i>st</i>	<i>ß</i>	<i>ss</i>

/e/	/e/	Nasalierung	Länge	Kürze
<i>e</i>	<i>e</i>	~	-	-

Die 40 Wenkersätze in Kurrentschrift (hochsprachlich)

1. Im Winter fliegen die bösen Lätter über die Lüft hinweg.
2. Es fort gleich auf zu fernen, dann wird das Wetter wieder besser.
3. Die Doflan in den Ofen, daß die Milch bald an zu kochen fängt.
4. Der gute alte Mann ist mit dem Pferde über sich gebochen und in das kalte Wasser gefallen.
5. Er ist vor mir oder selbst Wochen gearbeitet.
6. Das Fräulein war zu stark, die Diefen sind ja unten ganz schwarz gebrannt.
7. Er ist die Frau immer ohne Salz und Pfeffer.
8. Die Fische für mich was, ich glaube, ich habe sie durchgelaufen.
9. Ich bin bei der Frau gewesen und habe es ihr gesagt, und sie sagte, sie wollte es auch ihrer Tochter sagen.
10. Ich will es auch nicht mehr für!
11. Ich pflege dich gleich mit dem Kochlöffel um die Ohren, du Affe!
12. Wo gehst du hin? Tollan mir mit Dir gehen?
13. Es sind schlechte Zeiten.
14. Mein lieber Hund, bleib hier unten sitzen, die Gans beißen dich tot.
15. Du bist heute am meisten gelacht und bist artig gewesen, Du darfst später nach Hause gehen als die Anderen.
16. Du bist noch nicht groß genug, um eine Tasse Wein anzutrinken, Du müßt erst noch ein Stück wachsen und größer werden.
17. Geh, sei so gut und sag deiner Schwester, sie sollte die Aiden für eine Weile fertig machen und mit der Lirone rein machen.
18. Gütlich Du ihn gekannt! Dann wäre es anders gekommen, und es hätte besser um ihn sein!
19. Wo hat mir mein Cox mit Fleiß gearbeitet?
20. Er hat so alle Sachen für ihn zu schaffen befallt, sie haben es aber selbst getan.
21. Wann hat er die neue Gasse angelegt?
22. Man muß laut hören, sonst versteht er und nicht.
23. Wo sind meine und haben Dir?
24. Als wir gestern Abend zurück kamen, da lagen die Aiden schon zu Latt und waren fast am schlafen.
25. Der Teufel ist das Recht bei und lagen gelieben, aber heute Morgen ist er geschehen.
26. Hinter meinem Haus haben drei kleine Apfelbäume mit roten Äpfeln.

27. Wonnst ihr nicht noch ein Augenblickchen auf uns warten, dann gehen wir mit euch.
28. Ihr dürft nicht solche Hindernisse machen!
29. Meine Lagna sind nicht sehr hoch, die euren sind viel höher.
30. Manial Pfund Mehl und manial Brod wollt ihr haben?
31. Ich wartete euch nicht, ihr müßt ein bißchen länger warten.
32. Habt ihr kein Stückchen weißer Reis für mich auf meinem Tische gefunden?
33. Mein Ländler will sich zwei stona neue Hüte in eurem Garten kaufen.
34. Das Wort kann ich von Ganga!
35. Das war recht von ihnen!
36. Was haben die für Nageleien oben auf dem Märktechen?
37. Die Ländler haben fünf Ochsen und einen Stier und zwölf Kälber vor das Dorf gebracht, die wollten sie verkaufen.
38. Die Ländler sind heute alle drüben auf dem Felde und mähen.
39. Geh mir, der braune Hund frisst Dir nicht.
40. Ich bin mit den Ländlern da hinten über die Mauer und Dornen gegangen.